

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

DORIS BURES
BUNDESMINISTERIN IM BUNDESKANZLERAMT

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag. Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien
GZ: BKA-353.290/0012-1/4/2007

XXIII. GP.-NR
457 IAB
04. Mai 2007
zu 501/J

Wien, am 3. Mai 2007

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Lichtenecker, Freundinnen und Freunde haben am 9. März 2007 unter der **Nr. 501/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend klimaschonende Dienstreisen gerichtet.

Eingangs halte ich fest, dass die Frage nach der Menge der CO₂-Emissionen aus verwaltungsökonomischen Gründen nicht zu beantworten ist.

Die einzelnen Fragen beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

Im Rahmen meiner Regierungstätigkeit war es aus zeitökonomischen Gründen erforderlich in einen unmittelbar angrenzenden Nachbarstaat mit dem Flugzeug zu reisen. Bei diesem Flug wurden ca. 664 Flugmeilen zurückgelegt. Im angefragten Zeitraum wurden keine Inlandsflüge gebucht.

Zu den Fragen 5 und 6:

In der Zeit vom 11. Jänner bis zum 28. Februar 2007 habe ich im Rahmen meiner Regierungstätigkeit ca. 4.971 Straßenkilometer zurückgelegt; Bahnkilometer wurden keine zurückgelegt.

Zu Frage 7:

Diesbezüglich – insbesondere über die zu Fuß zurückgelegten Strecken - werden keine Aufzeichnungen geführt. Ich ersuche daher um Verständnis, dass eine fundierte Beantwortung der Frage nicht möglich ist.

Denis Jurek